



SOLAWI

ERSTE SCHRITTE



27. November 2023

WER ICH BIN

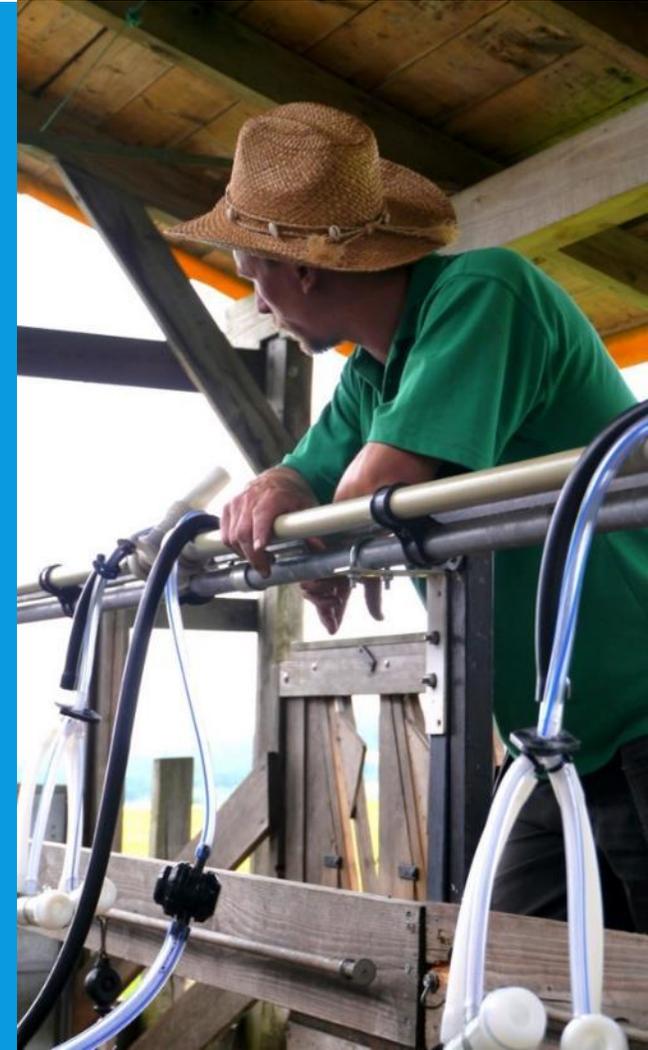
- Von Haus aus Maschinenbauer und Demeter-Landwirt (ohne Hof...)
- Gründer einer der ersten Solawi in Deutschland
- Mitglied Netzwerk Solawi im Arbeitskreis Beratung
- Seit 2014 freiberuflicher Berater zu Solawi, Hofübergabe und Organisationsentwicklung



KOSTENERMITTLUNG

Erster Schritt: Zielbetrieb definieren

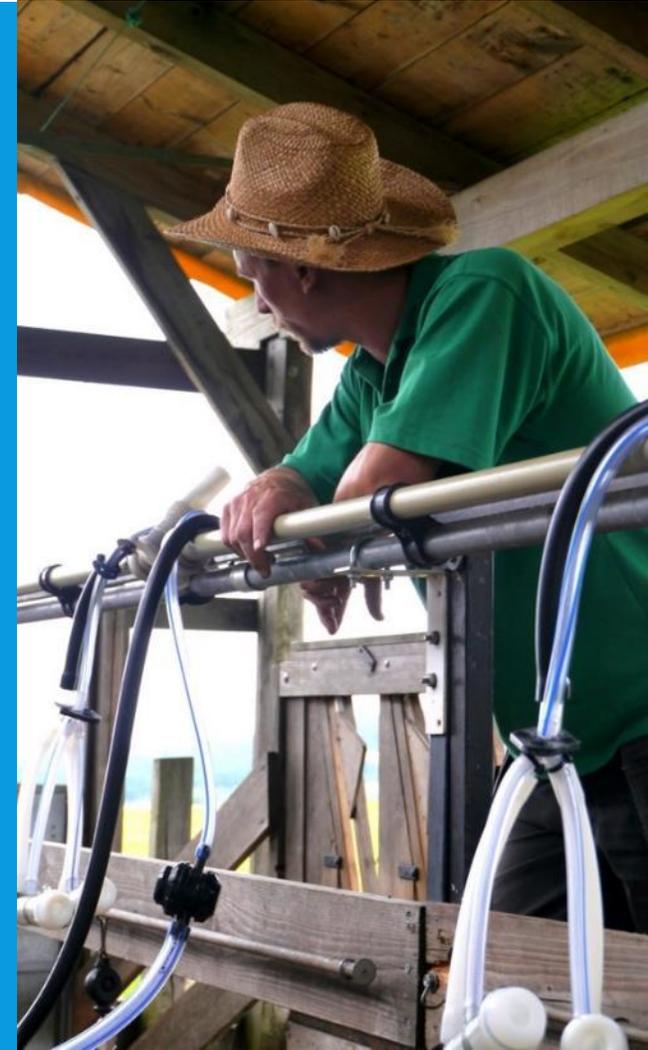
- Flächenbesatz
- Produktpalette
- Unternehmensform
- Zeitraum (z.B. in 5 Jahren)



KOSTENERMITTLUNG

Zweiter Schritt: Einnahmen definieren

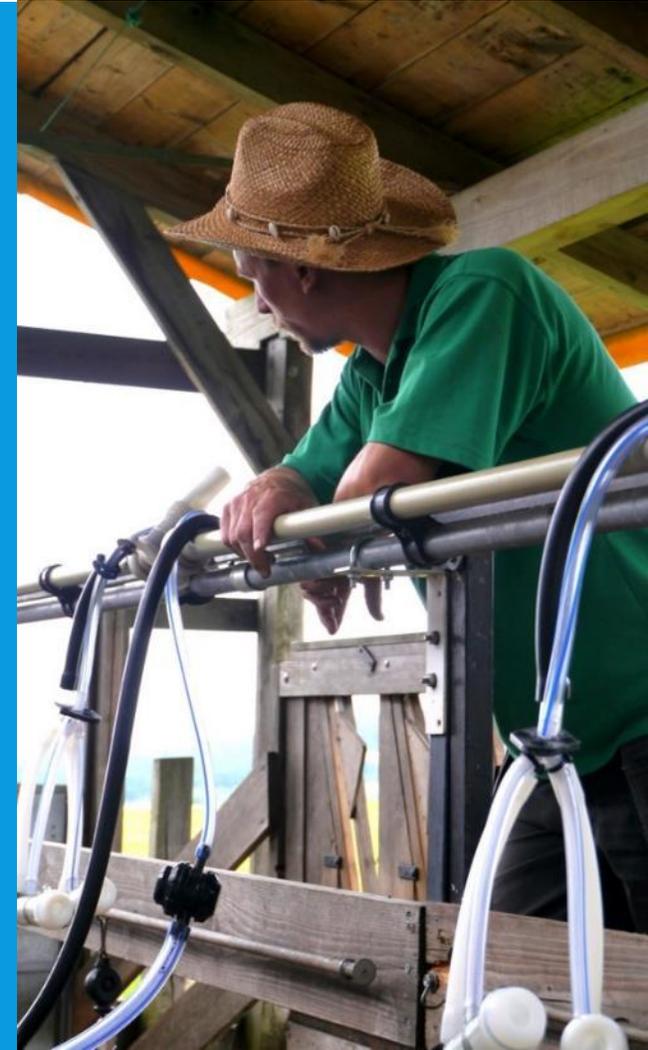
- 100% oder Teil-Solawi?
- Subventionen
- Ggf. weitere Einnahmen (Teil-Solawi)



KOSTENERMITTLUNG

Dritter Schritt: Fixe Kosten

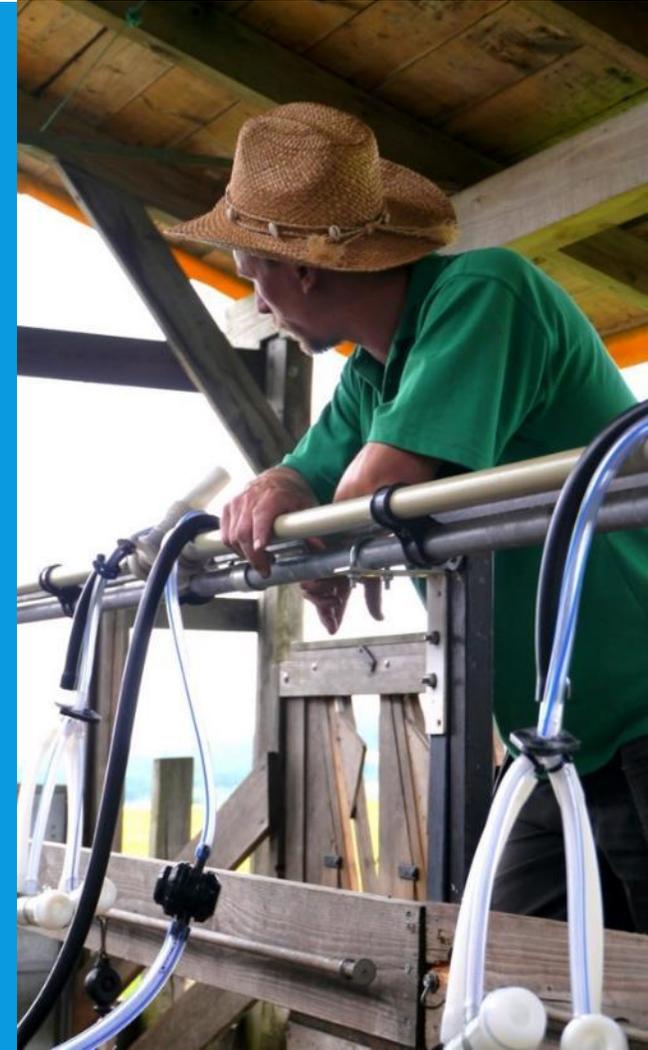
- Abschreibungen, Zins
- Übliche weitere Fixkosten
- Lohnkosten



KOSTENERMITTLUNG

Vierter Schritt: Variable Kosten

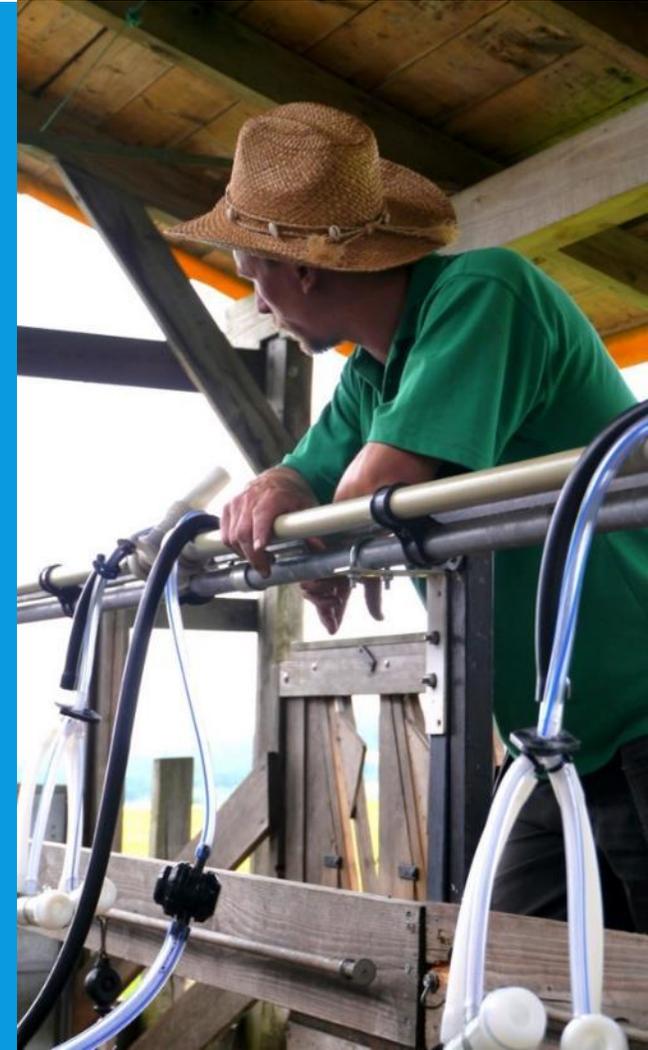
- Übliche variablen Kosten



KOSTENERMITTLUNG

Fünfter Schritt: Zuordnen (nur Teil-Solawi)

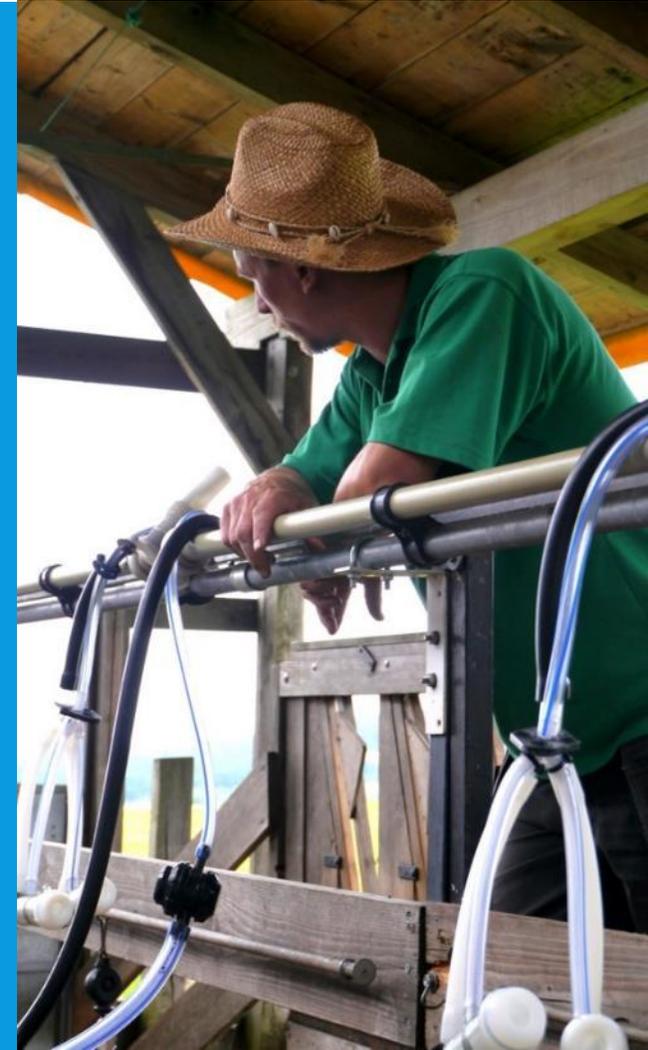
- Alle Ein/Ausgaben
prozentual zuweisen
Solawi/Restbetrieb



KOSTENERMITTLUNG

Sechster Schritt: Tilgung und Entnahme

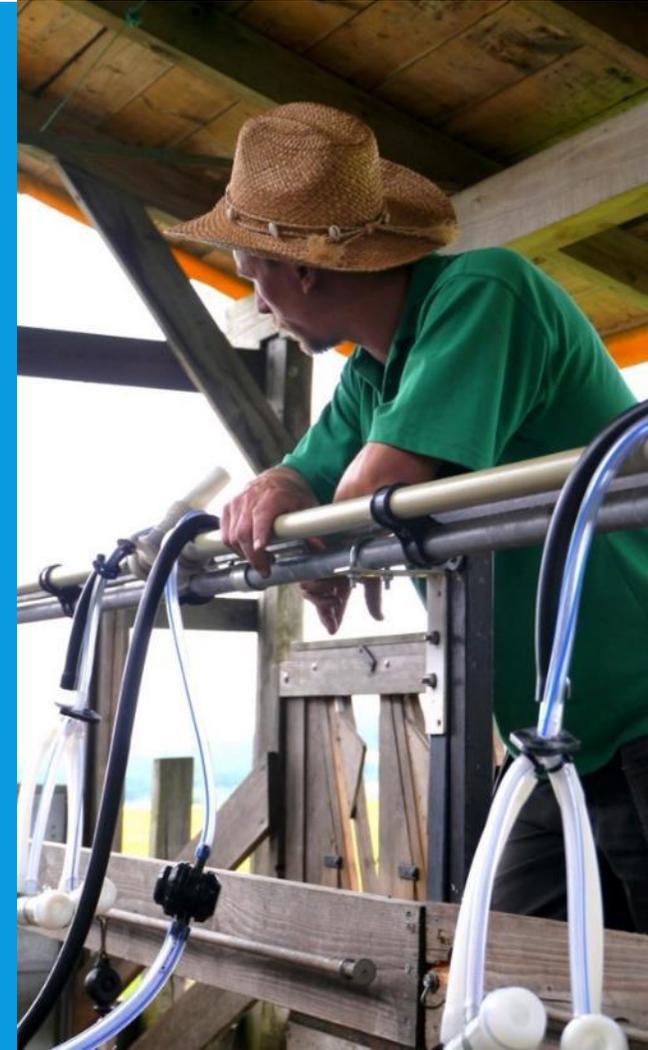
- Ggf. Tilgung vom Ergebnis abziehen
- Ggf. Entnahme abziehen (entfällt bei Körperschaften)



KOSTENERMITTLUNG

Siebter Schritt: Richtwert für ein Ernteanteil

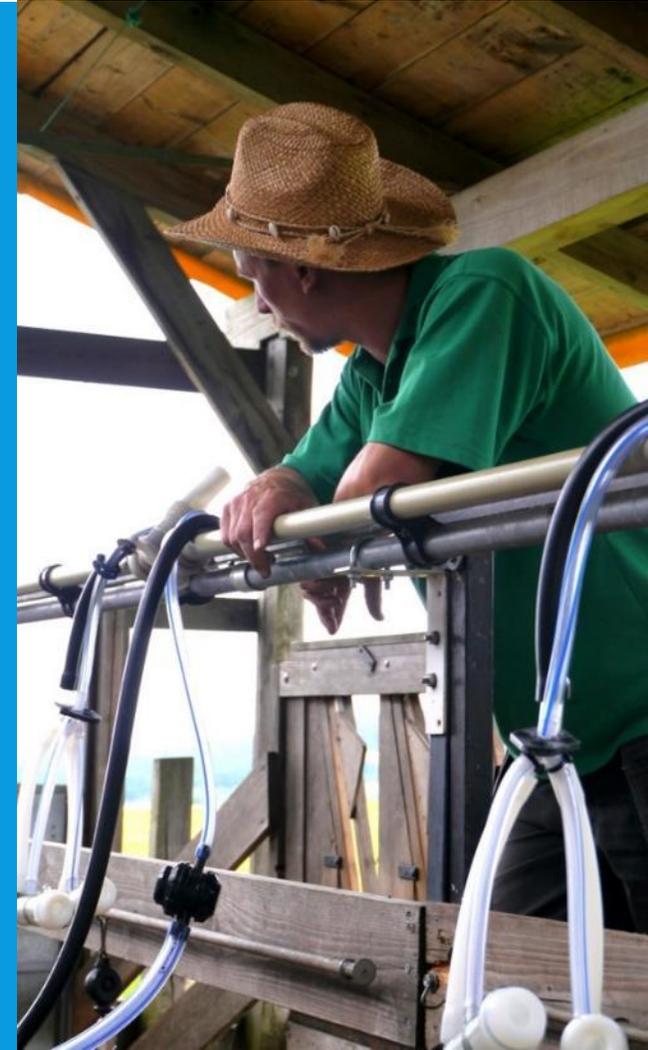
- Die Betriebskosten werden durch die Menge der Ernteanteiler geteilt =
Reelle Kosten für einen Ernteanteil!



KOSTENERMITTLUNG

Achter Schritt: Der Weg zum Ziel

- Mehrjähriger Geschäftsplan, der abbildet, wie die Solawi wachsen kann und die Liquidität erhalten bleibt.



FRAGEN?

?

VERTRÄGE

Abholzeiten und Orte

- Empfehlung: 1 -2 wöchentlich
- Ggf. Depots einrichten mit klaren Regeln (Abholen, Reinigen usw.)

VERTRÄGE

Mengen und Buchungen

- „Kein Anspruch auf eine festgesetzte Menge“
- Kleine Anteile sehr beliebt, aber arbeitsintensiv, daher nicht zum halben Preis, eher 60%
- „Nur Gemüse“ oder „Nur Eier“ sehr beliebt

VERTRÄGE

Geldtransfer

- Am Besten Lastschrift

Teilnahmelänge

- Üblich 1 Jahr

Viele Beispiele auf der
Netzwerk- Homepage
und bei den Solawi

FRAGEN?

?

SOLAWI ALS TEILBETRIEB: PRAXISTIPPS

Ackerbaubetriebe

- In der Kostenrechnung einen Flächenschlüssel nutzen

Milch und Viehbetriebe

- Wenn möglich: „Solawi-Tiere“, sonst Kostenschlüssel anhand der Milch/Fleischleistung an die Solawi
- **Gemüsebetriebe**
- Kostenschlüssel anhand der Gemüseleistung an die Solawi

FRAGEN?

?

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE FÜR EINE KURZUMFRAGE ZUM THEMA DIREKTVERMARKTUNG DURCH SOLIDARISCHE LANDWIRTSCHAFT GESUCHT

- Das Ziel: mehr über die Einstellung landwirtschaftlicher Betriebe zu Direktvermarktung durch Solidarische Landwirtschaft zu erfahren. Die Umfrage dauert rund 10 Minuten. Die Umfrage ist Teil des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projektes nascent-SolaRegio
- Weitere Informationen zum Projekt: <https://www.nascent-transformativ.de/nascent-solaregio/>.
- Link zur Umfrage: <https://umfragen.uni-siegen.de/index.php/394433>



VIELEN DANK



Netzwerk Solidarische Landwirtschaft e. V.
Stammheimer Str. 154
50735 Köln

Ansprechpartnerin
Stefanie Schulze Schleithoff
sschulze-schleithoff@solidarische-landwirtschaft.org
www.solidarische-landwirtschaft.org
Tel. +49 30 2000 5021-1



info@klaus-strueber.de
www.klaus-strueber.de
Tel. +49 4363 825 4400



Bundesanstalt für Landwirtschaft und
Ernährung
Deichmanns Aue 29
53179 Bonn

Ansprechpartnerinnen
Natascha Orthen und Isabelle Hirsch
Natascha.Orthen@ble.de
Isabelle.Hirsch@ble.de
www.praxis-agrar.de
Tel. +49 228 6845-3268 / -2821